

## „WERT-volles WEIHNACHTS-WICHTELN“

Der Brauch des „*Wichtelns*“ hat zu Weihnachten in vielen Schulklassen einen festen Platz. Dabei zieht jeder Schüler anonym den Namen eines Klassenkameraden. Dieser wird dann an einem bestimmten Tag im Advent im Rahmen der Adventsfeier bzw. bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier mit einem Geschenk bedacht.

Da der Konsum an Weihnachten jedoch eine immer größere Rolle spielt, sollte beim diesjährigen „Wichteln“ bewusst auf gekaufte Geschenke verzichtet werden.

Stattdessen stand ein WERT-schätzender Charakter im Mittelpunkt der Aktion.

Jedes Kind sollte seinen Partner mit Unterstützung, Lob oder netten Bemerkungen verwöhnen. Die Eltern wurden mittels eines Elternbriefs über die Aktion informiert. (vgl. Anlage)

Die Kinder dachten sich tolle Überraschungen aus. Diese reichten von der Übernahme des Klassendienstes über Bilder bzw. Worte mit netten Komplimenten, Hilfe bei den Hausaufgaben oder einer Stunde Zeit zur gemeinsamen Gestaltung bis hin zu einer Streichholzschatel mit der Aufschrift „ Gleich siehst du etwas ganz Besonderes...“ und einem Spiegel im Inneren.

Die Freude über die phantasievollen Beiträge war bei allen Beteiligten groß!



## *„WERT-volles WEIHNACHTS-WICHTELN“*

*Liebe Schüler und Eltern der Klasse...,*

*unter diesem Motto steht*

*Donnerstag, der 22. Dezember 2011.*

*An diesem Tag beschenken sich die Kinder gegenseitig, so wie es beim Wichteln der Brauch ist. Unser Weihnachts-Wichteln hat jedoch nichts mit gekauften Geschenken zu tun - vielmehr soll ein WERT-schätzender Charakter im Mittelpunkt stehen.*

*Und das geht so:*

- ★ Jeder Schüler zieht anonym ein Wichtelkind.*
- ★ Dieses soll es während des 22.12. mit netten Bemerkungen, mit Lob, mit Unterstützung, ... verwöhnen.*
- ★ Der Phantasie sind natürlich keine Grenzen gesetzt.*

*Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern eine schöne und besinnliche Adventszeit*